



Schulprojekt von Hannover United

„Rollstuhlbasketball macht Schule - Sitzenbleiben erwünscht“

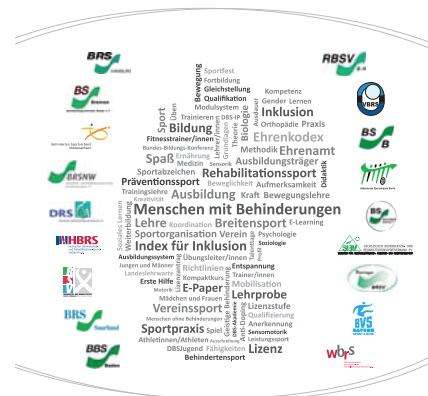
„Rollstuhlsport macht Schule - Sitzenbleiben erwünscht“ - so hieß es schon für rund 220 Schülerinnen und Schüler an fünf hannoverschen Schulen. Den Start des Projektes kann man als vollen Erfolg bezeichnen. Denn an diesen Schulen haben bisher sechs Klassen an einem Rollstuhlbasketballworkshop teilgenommen, den sie so schnell nicht vergessen werden. Hochmotivierte Kinder und Jugendliche und „infizierte“ Lehrer sind das Ergebnis von den erst fünf Projekttagen. „Erst dachte ich, das wir bestimmt langweilig, dann war es aber voll cool!“ Den Blickwinkel ändern, das war ein Projektziel. Und diese Aussage eines Schülers der IGS Langenhagen zeigt, dass „Rollstuhlsport macht Schule - Sitzenbleiben erwünscht“ ein Weg sein kann, Rollstuhlbasketball als das zu sehen, was es ist: eine mitreißende und vielseitige, inklusive Sportart. 90-minütige Workshops wurden von Eike Gößling, Jan Sadler und Leon Schöneberg, alle Spieler von Hannover United, angeleitet. Die Schülerinnen und Schüler konnten dabei im Rahmen ihres Sportunterrichts Rollstuhlbasketball erproben. Die Begeisterung war so groß, dass nun über hundert Kinder mit ihren Eltern, Lehrern und Freunden ein Bundesligaspiel live sehen möchten. Sie haben sich deshalb zu einem Heimspiel von Hannover United in der IGS Stöcken angekündigt. Es erwartet sie Sport auf höchstem Niveau, betrieben von Frauen und Männern mit und ohne Behinderung - Inklusion pur. Wir wollen etwas in Bewegung setzen“, so Joachim Rösler, der 1. Vorsitzende von Hannover United, dem erfolgreichen Bundesliga-Rollstuhlbasketballverein Hannovers. „Wir wollen mit unserem Projekt zeigen, wie ein sportliches Leben im Rollstuhl aussieht, und begeistern für diese inklusive, temporeiche und anspruchsvolle Sportart. Wir wollen mitreißen und Brücken bauen. Dazu suchen wir den Kontakt zu hannoverschen Schülerinnen und Schülern.“ Dank der Unterstützung durch die Wilhelm-Hirte-Stiftung, die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, die Heiner-Rust-Stiftung, die Kooperationspartner Deutscher Rollstuhl-Sportverband und BSN kann das Projekt für drei Jahre angeboten werden.

Bild oben links:
Begeisterung auf zwei Rädern

Bild oben rechts:
Projekttag mit dem Leistungskurs Sport der KGS
Hemmingen mit Jan Sadler und Eike Gößling



DBS-Lehrgangsplan 2016



Lehrgangsplan 2016

Der Fehlerteufel hat zugeschlagen

Beim Ausbildungskurs 16.30.2 ist für das Wochenende im Lehrgangsplan 2016 ein falsches Datum abgedruckt. Richtig ist 22. - 24.04.2016 in Hannover.

Weiterhin wird der Ausbildungskurs 16.9A nicht stattfinden, da an dem Wochenende der Verbandstag des BSN terminiert ist.

Der Kurs 16.207 wurde versehentlich mit 15 LE und entspr. Preisen abgedruckt, es sind 8 LE und dementsprechend 30,00 Euro für Mitgliedsvereine.

Wir bitten um Beachtung.

Neues aus der Abt. „Nationale Spiele“

Für die Sportart „Bosseln“ haben die Mitglieder der Abt. „Nationale Spiele“ beim BSN auf ihrer Arbeitstagung am 19.09.2015 folgenden Beschluss einstimmig gefasst: Damen sind sowohl in Herren- als auch in Damenmannschaften bei Landesmeisterschaften spielberechtigt, sofern die Meisterschaften an unterschiedlichen Tagen stattfinden.

Ottokar Wendt, Beauftragter „Nationale Spiele“ beim BSN